

31. März 2008

UniReport



Goethe-Universität | Frankfurt am Main

Satzungen und Ordnungen

Fachspezifischer Anhang zur SPoL (Teil III): für das Studienfach Spanisch im Studiengang L3 (Stand 17.11.2008)

1. Spezifische Zielsetzungen des Studienfachs

1.1 Allgemeine Ziele

Das Studium legt die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen für das angestrebte Lehramt an Gymnasien im Fach Spanisch.

Das Studienfach Spanisch befasst sich mit der spanischen Sprache und ihren Varietäten sowie den spanischen und lateinamerikanischen Literaturen und Kulturen.

Ein besonderer Schwerpunkt des Studiengangs liegt auf Fragen der Vermittlung dieser Inhalte an Studierende auf fachdidaktischer Grundlage.

1.2 Fachwissenschaftlich orientierte Ziele

Das Studium vermittelt fachspezifisches Wissen über Erscheinungsformen und Entwicklungen der Literatur, Sprache und Kultur der spanischsprachigen Welt. Ziel des Studiums ist es, dass die Studierenden in diesem Bereich grundlegende Fragestellungen, Theorien, Methoden und Inhalte der Literatur- und Medienwissenschaft sowie der Sprachwissenschaft unter Berücksichtigung geschichtlicher und landeskundlicher Aspekte kennen lernen und diese Kenntnisse an exemplarischen

Gegenständen vertiefen. Sie sollen die spanische Gegenwartssprache mit ihren Normen und Varietäten beschreiben können und die vier Sprachkompetenzen – Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben – entwickeln und perfektionieren. Dies umfasst, mit Formen und Strukturen sprachlicher Interaktion im Kontext von Einsprachigkeit und Mehrsprachigkeit kompetent umzugehen. Untersucht werden die verschiedenen kulturellen Produktionen, Texte und Medien, in denen sich Sinnbildungs- und Kommunikationsprozesse vollziehen und darstellen, die gesellschaftlichen Gruppen und Institutionen, die daran beteiligt sind, sowie die inter- und transkulturellen Dimensionen der spanischen Sprache und der spanischsprachigen Literaturen und Kulturen in Geschichte und Gegenwart. Die Studierenden sollen dabei die Fähigkeit erwerben, in spanischer Sprache verfasste Texte methodisch geleitet zu interpretieren, sprach-, literatur- und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu erkennen und analytisch zu reflektieren.

Das Studium des Faches Spanisch für das Lehramt an Gymnasien (L3) vermittelt die in § 1 der Verordnung zur Umsetzung des Hessischen Lehrbildungsgesetzes (HLbG-UVO) aufgeführten fachwissenschaftlichen Kompetenzen. Darüber hinaus wird die sprachpraktische und kommunikative Handlungskompetenz der zukünftigen Lehrerinnen und Lehrer geschult.

Während des Studiums werden die folgenden allgemeinen Kompetenzen vermittelt: Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und Verhaltens; mündliche und schriftliche Darstellung von Sachverhalten; Informationsbeschaffung und Recherchieren; Abstraktionsfähigkeit; Ausdrucksvermögen, Argumentations- und Diskussionsfähigkeit.

Das Institut für Romanische Sprachen und Literaturen bietet dazu Lehrveranstaltungen in den folgenden Bereichen an:

- Spanische und lateinamerikanische Literatur-, Text- und Medienwissenschaft.
- Hispanische Sprachwissenschaft.
- Fremdsprachenausbildung unter Einbeziehung landeskundlicher/geschichtlicher Aspekte.

1.3 Fachdidaktische Ziele

Die Studierenden reflektieren die erworbene fachwissenschaftliche und sprachliche Kompetenz im Hinblick auf das Tätigkeitsfeld Schule. Sie setzen sich mit grundlegenden Theorien zum Lehren und Lernen im Spanischunterricht auseinander und erhalten Einblick in die fremdsprachendidaktische Forschung. Sie machen sich mit den Zielen und Inhalten des Spanischunterrichts vertraut und lernen methodische Möglichkeiten kennen, Sprachlernprozesse anzuleiten und einzuschätzen. Darüber hinaus erwerben sie erste unterrichtspraktische Erfahrungen.

Das Studium des Faches Spanisch für das Lehramt an Gymnasien (L3) vermittelt die in § 1 der Verordnung zur Umsetzung des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes (HLbG-UVO) aufgeführten fachdidaktischen Kompetenzen.

Das Institut für Romanische Sprachen und Literaturen bietet dazu Lehrveranstaltungen an im Bereich:

- Theorie und Praxis der Fremdsprachenvermittlung/Didaktik des Spanischunterrichts

2. Studienbeginn und studiengangsspezifische Fähigkeiten und Kenntnisse

Es gelten die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen für ein Studium an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Vor der Aufnahme des Studiums sind keine studiengangsspezifischen Fähigkeiten und Kenntnisse gemäß § 63 Abs. 4 HHG nachzuweisen.

Studienaufenthalte im spanischsprachigen Ausland sind für ein erfolgreiches Studium dringend empfohlen. Modulspezifische Studienleistungen, die an spanischsprachigen Universitäten oder an anderen Universitäten im Ausland erbracht wurden, bedürfen der Anerkennung durch das Amt für Lehrerbildung (AfL).

Hinweis: Studierende des Studienfachs Spanisch für das Lehramt an Gymnasien (L3) sollten über Spanischkenntnisse verfügen, die mindestens dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen. Die Basisphase des Studiums baut auf diesem Niveau an Spanischkenntnissen auf.

Gute Kenntnisse in einer weiteren romanischen Sprache und/oder in Latein sind wünschenswert. Eine gute Ausdrucksfähigkeit im Deutschen ist für ein erfolgreiches Studium erforderlich.

3. Umfang des Studiums

Es sind 10 Pflichtmodule zu studieren. Die Zwischenprüfung wird mit dem erfolgreichen Abschluss der beiden Basismodule und von drei Aufbaumodulen kumulativ abgelegt.

Studierende, die zwei romanische Sprachen in Kombination studieren, absolvieren das „Basismodul Romanistische Sprach- und Literaturwissenschaft“ nur in einem Studienfach. In dem anderen romanistischen Studienfach absolvieren sie anstelle dieses Moduls das Wahlpflichtmodul „Basismodul Sprach- und Literaturwissenschaft für Lehramtsstudierende zweier romanischer Sprachen“.

Die schulpraktischen Studien werden in einem der beiden Unterrichtsfächer absolviert. Sie werden dem Studienfach, in dem sie erbracht werden, als zusätzliches Modul hinzugerechnet.

Die schulpraktischen Studien können durch eine Tätigkeit an einer ausländischen, spanischsprachigen Schule ersetzt werden (z.B. als Fremdsprachenassistent/in über den Pädagogischen Austauschdienst). Die Anerkennung einer solchen Tätigkeit regelt die Praktikumsordnung der Universität.

4. Besondere Lehr- und Lernformen und Studienleistungen

4.1 Besondere Lehr- und Lernformen

Tutorien (T) sind keine eigenständigen Veranstaltungen. Studentische Tutorinnen/Tutoren arbeiten mit kleinen Gruppen von Studierenden den Lehrstoff nach und vertiefen ihn.

4.2 Studienleistungen

Zu erbringende Studienleistungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung festgelegt. Im Einzelnen können dies sein: Gespräch, Entwurf einer Unterrichtseinheit, Rezension, Beitrag zu einem Projekt, Zusammenfassung oder Übersetzung eines Textes, Inhaltsangabe eines Buches, Protokoll,

Präsentation, schriftlicher Test, Gedichtübersetzung, Essay, Studienportfolio u.a.

Der Arbeitsaufwand geht in die CP für Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung ein.

5. Modulbeschreibungen

Es werden Module zu den folgenden Studienbereichen angeboten:

- Sprachwissenschaft
- Literaturwissenschaft
- Fremdsprachenausbildung
- Fachdidaktik

Code 10-RS-L3-SP B-SL			Basismodul Romanistische Sprach- und Literaturwissenschaft				Pflichtmodul			
Kreditpunkte 8+2 CP										
Inhalte: Das Modul vermittelt Grundkenntnisse der Theorien, Methoden und Geschichte der romanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft und führt in die Formen und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens ein.										
Kompetenzen: Nach Abschluss des sprachwissenschaftlichen Propädeutikums sind die Studierenden in der Lage, die von ihnen studierte Sprache im Kontext der Geschichte und Strukturen der romanischen Sprachen sprachwissenschaftlich-vergleichend einzuordnen und darzustellen. Der Abschluss des literaturwissenschaftlichen Propädeutikums befähigt zur Analyse und Interpretation literarischer Texte und anderer Zeichensysteme in ihrem historischen Kontext und bezogen auf verschiedene romanische Literaturen.										
Teilnahmevoraussetzungen: keine										
Angebotsturnus: Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.										
Besondere Hinweise: B-SL:1 findet im Wintersemester, B-SL:2 im Sommersemester statt. Die Propädeutika beinhalten den Besuch obligatorischer Tutorien.										
Studiennachweise: Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.										
Verwendbarkeit in den Studiengängen: Französisch L3, Italienisch L3, Spanisch L3										
Modulverantwortliche Stelle: s. http://romanistik.uni-frankfurt.de										
Modulprüfung: kumulativ B-SL:1: 1 Klausur (90 Min.) (1 CP) und B-SL:2: 1 Klausur (90 Min.) (1 CP)										
			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
B-SL:1 Propädeutikum Sprachwissenschaft		V	2	4						
B-SL:2 Propädeutikum Literaturwissenschaft		V	2	4						

Code 10-RS-L3-SP B-DF			Basismodul Fachdidaktik und Fremdsprachenausbildung (Spanisch L3)			Pflichtmodul				
Kreditpunkte 12+1 CP Fachdidaktik										
Inhalte: Das Modul gibt einen Überblick über historische und aktuelle fachdidaktische Theorien und Grundkonzepte. Dabei werden auch erste Einsichten über Sprachlernprozesse und deren Unterstützung vermittelt. Das Modul fördert die Reflexion der Rolle als Sprachlehrerin oder Sprachlehrer. Weiterhin vermittelt das Modul, theoretisch und praktisch, integrierte sprachliche Kompetenzen: grundlegende mündliche und schriftliche Rezeptions- und Produktionskompetenzen, Grundlagen der Phonetik und Prosodie, eine Sensibilisierung für grammatische Problemfelder sowie für Übersetzungsstrategien.										
Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Ziele und Inhalte des Faches sowie deren Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext darzustellen und zu reflektieren. Ihnen sind wesentliche Grundlagen der Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht im Fach Spanisch bekannt. Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die mündlichen und schriftlichen Kompetenzen des Niveaus B1/B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.										
Besondere Hinweise: Vier Veranstaltungen sind zu absolvieren. B-DF:1 und B-DF:2 sind Pflichtveranstaltungen. B-DF:3 ist in der Regel eine weitere Pflichtveranstaltung, die im ersten Semester absolviert werden muss. Die Studierenden werden am Ende dieser Veranstaltung in B-DF:4, B-DF:5 oder B-DF:6 eingestuft. Entsprechend dieser Einstufung wird dann eine weitere (vierte) Veranstaltung in diesem Modul absolviert. Ausgenommen von dieser Regel sind Studierende, die bei der Anmeldung zum Modul eine Hochschulzugangsberechtigung in der studierten Sprache vorlegen: Sie absolvieren neben B-DF:1 und B-DF:2 die Veranstaltungen B-DF:5 und B-DF:6. Studierende des Studienfachs Spanisch für das Lehramt an Gymnasien (L3) sollten über Spanischkenntnisse verfügen, die mindestens dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen. Die Basisphase des Studiums baut auf diesem Niveau an Spanischkenntnissen auf.										
Teilnahmevoraussetzungen: keine										
Angebotsturnus: Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.										
Studiennachweise: Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.										
Verwendbarkeit in den Studiengängen: Spanisch L3										
Modulverantwortliche Stelle: s. http://www.romanistik.uni-frankfurt.de										
Modulprüfung: kumulativ - Hausarbeit/Klausur (90 Min.) (1 CP) in B-DF:1 oder B-DF:2 sowie - Klausur (90 Min.) in B-DF:3 oder B-DF:5										
			Basisphase		Aufbau- phase		Qualifizie- rungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
B-DF:1 Ziele und Inhalte des Spanischunterrichts			P	2						
B-DF:2 Sprachlernprozesse und ihre Unterstützung			P	2						
B-DF:3 Destrezas integradas, A2			P	2						
B-DF:4 Español, B1			P	2						
B-DF:5 Español escrito, B2			P	2						
B-DF:6 Destrezas integradas, B2			P	2						

Code 10-RS-L3-SP B-SLW	Basismodul Sprach- und Literaturwissen- schaft für Lehramtsstudierende zweier ro- manischer Sprachen	Wahlpflichtmodul
-----------------------------------	---	-------------------------

Kreditpunkte 6+4 CP

Inhalte:

Dieses Modul ist ein Wahlpflichtmodul für Lehramtsstudierende, die gleichzeitig zwei romanische Sprachen studieren. Es ersetzt das Basismodul Romanistische Sprach- und Literaturwissenschaft in der zweiten romanischen Sprache.

Kompetenzen:

Das Modul fördert zusätzliche Grundkenntnisse der Theorien, Methoden und Geschichte der romanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft und führt vertiefend in die Formen und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens ein.

Besondere Hinweise:

Es wird jeweils eine Veranstaltung aus den Veranstaltungen des Aufbaumoduls Sprachwissenschaft und des Aufbaumoduls Literaturwissenschaft gewählt. Es muss eine Veranstaltung zur ersten und eine zur zweiten studierten romanischen Sprache absolviert werden. Da die doppelte Anrechnung von Veranstaltungen ausgeschlossen ist, müssen die im Rahmen des Aufbaumoduls Sprachwissenschaft und des Aufbaumoduls Literaturwissenschaft absolvierten Veranstaltungen andere sein als die in diesem Modul absolvierten Veranstaltungen.

Teilnahmevoraussetzungen:

für B-SLW:1: Propädeutikum Sprachwissenschaft; für B-SLW:2: Propädeutikum Literaturwissenschaft

Angebotsturnus:

Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.

Studiennachweise:

Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.

Verwendbarkeit in den Studiengängen:

Französisch L3, Italienisch L3, Spanisch L3

Modulverantwortliche Stelle:

s. <http://www.romanistik.uni-frankfurt.de>

Modulprüfung:

kumulativ

B-SLW:1: Hausarbeit (2 CP) und

B-SLW:2: Hausarbeit (2 CP)

			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
B-SLW:1 Veranstaltung Sprachwis- senschaft	P/V	2		3						
B-SLW:2 Veranstaltung Literaturwis- senschaft	P/V	2			3					

Code 10-RS-L3-SP A-S	Aufbaumodul Sprachwissenschaft (Spanisch L3)	Pflichtmodul
Kreditpunkte 6+1 CP		

Inhalte:

Das Modul widmet sich den Grundlagen der einzelsprachlichen Beschreibung des Spanischen. Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Geschichte und Strukturen des Spanischen, seiner Grammatik und seiner Varietäten.

Kompetenzen:

Nach Abschluss des Moduls verfügen sie über die Kompetenz, sprachliche Formen/Texte historisch einzuordnen und sprachwissenschaftlich zu analysieren.

Teilnahmevoraussetzungen:

Propädeutikum Sprachwissenschaft

Angebotsturnus:

Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.

Besondere Hinweise:

Die Studierenden absolvieren zwei der drei Lehrveranstaltungen.

Studiennachweise:

Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.

Verwendbarkeit in den Studiengängen:

Spanisch L3

Modulverantwortliche Stelle:

s. <http://www.romanistik.uni-frankfurt.de>

Modulprüfung:

A-S:1: Hausarbeit/Klausur (90 Min.) (1 CP) oder

A-S:2: Hausarbeit (1 CP) oder

A-S:3: Hausarbeit (1 CP)

			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
A-S:1 Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	V/P	2			3					
A-S:2 Geschichte, Strukturen und Varietäten des Spanischen	V/P	2			3					
A-S:3 Interkomprehension und Mehrsprachigkeit	V/P	2			3					

Code 10-RS-L3-SP A-L	Aufbaumodul Literaturwissenschaft (Spanisch L3)				Pflichtmodul					
Kreditpunkte 6+1 CP										
Inhalte: Die Kenntnisse der spanischen Literaturgeschichte werden aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Sicht vertieft. Die Studierenden lernen, sich in die für das Unterrichtsfach relevanten literaturwissenschaftlichen Gebiete selbstständig einzuarbeiten. Sie erhalten die Möglichkeit, die lateinamerikanischen Literaturen zu berücksichtigen.										
Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Epochen der spanischen Literaturgeschichte hinsichtlich ihrer historischen Bedeutung einzuordnen, und können ihre Kompetenzen in der Interpretation einzelner literarischer Texte anwenden.										
Teilnahmevoraussetzungen: Propädeutikum Literaturwissenschaft										
Angebotsturnus: Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.										
Besondere Hinweise: Beide Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen.										
Studiennachweise: Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.										
Verwendbarkeit in den Studiengängen: Spanisch L3										
Modulverantwortliche Stelle: s. http://www.romanistik.uni-frankfurt.de										
Modulprüfung: A-L:1: Hausarbeit/Klausur (90 Min.) (1 CP) oder A-L:2: Hausarbeit (1 CP)										
			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
A-L:1 Einführung in die spanische Literaturwissenschaft			V/P	2			3			
A-L:2 Interpretation literarischer Texte: Spanisch			P	2				3		

Code 10-RS-L3-SP A-D	Aufbaumodul Fachdidaktik	Pflichtmodul
Kreditpunkte 6+2 CP Fachdidaktik		

Inhalte:

Das Modul befasst sich mit den spezifischen Grundlagen der Entwicklung und Beurteilung von Sprachkompetenzen. Es vermittelt Einblicke in Unterrichtsverfahren und in Möglichkeiten der Selbst- und Fremdevaluation.

Kompetenzen:

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, aktuelle fachdidaktische Ansätze darzustellen und in Unterrichtsentwürfen umzusetzen. Sie können die Grundlagen der Leistungsbeurteilung erläutern sowie fachspezifische Lernschwierigkeiten analysieren und Förderungsmöglichkeiten entwickeln.

Teilnahmevoraussetzungen:

Keine

Angebotsturnus:

Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.

Besondere Hinweise:

Beide Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen.

Studiennachweise:

Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.

Verwendbarkeit in den Studiengängen:

Französisch L3, Spanisch L3, Italienisch L3, Französisch L2

Modulverantwortliche Stelle:

s. <http://www.romanistik.uni-frankfurt.de>

Modulprüfung:

A-D:1: Hausarbeit (2 CP) oder

A-D:2: Hausarbeit (2 CP)

			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
A-D:1 Entwicklung und Beurteilung rezeptiver Sprachkompetenz	P	2			3					
A-D:2 Entwicklung und Beurteilung produktiver Sprachkompetenz	P	2			3					

Code 10-RS-L3-SP A-F	Aufbaumodul Fremdsprachenausbildung (Spanisch)	Pflichtmodul
Kreditpunkte 6+1 CP		

Inhalte:

Das Modul vermittelt komplexere mündliche und schriftliche Rezeptions- und Produktionskompetenzen; die adäquate Anwendung von Hilfsmitteln (Wörterbüchern, Grammatiken usw.); eine theoretische und praktische Vertiefung grammatischer Problemfelder; Kompetenzen der Fehleranalyse mit dem Ziel der Selbst- und Fremdkorrektur; vertiefte Übersetzungsstrategien; punktuelle und systematische Kenntnisse im Bereich der Sozial- und Kulturgeschichte des studierten Sprachraumes.

Kompetenzen:

Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über die mündlichen und schriftlichen Kompetenzen des Niveaus B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Zwei erfolgreich absolvierte Veranstaltungen aus B-DF:3 bis B-DF:6 im Basismodul Fachdidaktik und Fremdsprachenausbildung (Spanisch L3).

Angebotsturnus:

Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.

Besondere Hinweise:

A-F:1 ist eine Pflichtveranstaltung. Aus A-F:2, A-F:3 und A-F:4 ist eine zweite Veranstaltung zu wählen. A-F:4 kann nur gewählt werden, wenn die Veranstaltungen B-DF:5 und B-DF:6 absolviert wurden.

Studiennachweise:

Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.

Verwendbarkeit in den Studiengängen:

Spanisch L3

Modulverantwortliche Stelle:

s. <http://www.romanistik.uni-frankfurt.de>

Modulprüfung:

A-F:1: Klausur (90 Min.) (1 CP) oder
A-F:2: Klausur (90 Min.)/Referat (1 CP) oder
A-F:3: Klausur (90 Min.)/Referat (1 CP) oder
A-F:4: Klausur (90 Min.)/Referat (1 CP)

			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
A-F:1	Redacción / Traducción, B2	P 2			3					
A-F:2	Destrezas integradas, B2	P 2			3					
A-F:3	Cultura histórica y social	P 2			3					
A-F:4	Español oral, C1/C2	P 2			3					

Code 10-RS-L3-SP Q-S			Qualifizierungsmodul Sprachwissenschaft (Spanisch L3)				Pflichtmodul			
Kreditpunkte 6+4 CP										
Inhalte: In diesem Modul stehen Situationen von Einsprachigkeit und Mehrsprachigkeit, wie sie auch im schulischen Kontext verbreitet sind, sowie Prozesse der Sprachaneignung, der Interkomprehension und der sprachlichen Interaktion und deren sprachwissenschaftliche Analyse im Mittelpunkt. Dabei werden die inter-/transkulturellen Prozesse in spanischsprachigen Räumen ebenso untersucht wie die spanischsprachigen Diskurse im Spannungsfeld von kolonialer Vergangenheit und Globalisierung.										
Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Prozesse der Sprachaneignung, der sprachlichen Interaktion und diskursiven Konstruktion kultureller Phänomene theoriegeleitet und kompetent zu analysieren.										
Teilnahmevoraussetzung: Aufbaumodul Sprachwissenschaft										
Angebotsturnus: Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.										
Besondere Hinweise: Zwei der drei Lehrveranstaltungen des Moduls sind zu absolvieren.										
Studiennachweise: Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.										
Verwendbarkeit in den Studiengängen: Spanisch L3										
Modulverantwortliche Stelle: s. http://www.romanistik.uni-frankfurt.de										
Modulprüfung: kumulativ Q-S:1 und Q-S:2: je 1 Hausarbeit (je 2 CP) oder Q-S:1 und Q-S:3: je 1 Hausarbeit (je 2 CP) oder Q-S:2 und Q-S:3: je 1 Hausarbeit (je 2 CP)										
			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
Q-S:1 Sprachaneignung, Interkomprehension und Mehrsprachigkeit	V/S	2					3			
Q-S:2 Geschichte, Strukturen und Varietäten des Spanischen	V/S	2					3			
Q-S:3 Sprache im inter-/ transkulturellen Kontext: Lateinamerika	V/S	2					3			

Code 10-RS-L3-SP Q-L				Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft (Spanisch L3)				Pflichtmodul			
Kreditpunkte 6+4 CP											
Inhalte: Literatur- und kulturwissenschaftliche Methoden, Theorien und Inhalte werden in einzelnen Themenbereichen der spanischsprachigen Literaturen vertieft. Sie erhalten die Möglichkeit, übergreifende Fragestellungen in Bezug auf die lateinamerikanische Literatur zu entwickeln.											
Kompetenzen: Die Studierenden lernen in der Textinterpretation, aktuelle Forschungen zu reflektieren, und können die für das Unterrichtsfach wesentlichen Inhalte und Methoden auf dem Niveau des Lehramtes anwenden.											
Teilnahmevoraussetzung: Aufbaumodul Literaturwissenschaft											
Angebotsturnus: Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.											
Besondere Hinweise: Beide Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen.											
Studiennachweise: Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.											
Verwendbarkeit in den Studiengängen: Spanisch L3											
Modulverantwortliche Stelle: s. http://www.romanistik.uni-frankfurt.de											
Modulprüfung: kumulativ Q-L:1: Hausarbeit (2 CP) und Q-L:2: Hausarbeit (2 CP)											
				Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS				1	2	3	4	5	6	7	8
Q-L:1 Spanische Literatur und Kultur vor 1800		V/S	2					3			
Q-L:2 Spanischsprachige Literaturen und Kulturen nach 1800 (Spanien/Lateinamerika)		V/S	2					3			

Code 10-RS-L3-SP Q-D			Qualifizierungsmodul Fachdidaktik (Spanisch)				Pflichtmodul			
Kreditpunkte 6+2 CP Fachdidaktik										
Inhalte: Das Modul befasst sich mit der Entwicklung von Kompetenzen im Bereich der sprachlichen Kenntnisse und mit Inhalten und Methoden interkulturellen Lernens. Vermittelt werden Einblicke in das Lehren und Lernen mit Medien sowie ein Überblick über aktuelle Unterrichtsmaterialien.										
Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Methoden zur Schulung sprachlicher und interkultureller Kompetenzen reflektiert einzusetzen. Sie können den funktionsgerechten Einsatz von Medien beurteilen und im Rahmen eigener Unterrichtsvorschläge veranschaulichen.										
Teilnahmevoraussetzungen: Keine										
Angebotsturnus: Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.										
Besondere Hinweise: Beide Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen.										
Studiennachweise: Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.										
Verwendbarkeit in den Studiengängen: Spanisch L3										
Modulverantwortliche Stelle: s. http://www.romanistik.uni-frankfurt.de										
Modulprüfung: kumulativ Q-D:1: Hausarbeit/Klausur (90 Min.) (1 CP) und Q-D:2: Hausarbeit/Klausur (90 Min.) (1 CP)										
			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
Q-D:1 Inhaltsorientierter Spanischunterricht			S	2				3		
Q-D:2 Medien, Materialien und Methoden			S	2				3		

Code 10-RS-L3-SP Q-F	Qualifizierungsmodul Fremdsprachenausbildung (Spanisch)	Pflichtmodul
Kreditpunkte 6+2 CP		

Inhalte:

Das Modul vermittelt komplexe, fachspezifische mündliche und schriftliche Rezeptions- und Produktionskompetenzen; Methoden der Selbstreflexion zur Entwicklung von Lernstrategien; ein systematisches Training der grammatikalischen Schlüsselkompetenzen und der Analyse der Fehlerursachen; eine fortgeschrittene Übersetzungskompetenz beim Bewusstwerden der literarischen und kulturellen Konnotationen; punktuelle und systematische Kenntnisse und eigenständige Recherchestrategien im Bereich der Sozial- und Kulturgeschichte des studierten Sprachraumes.

Kompetenzen:

Nach Abschluss verfügen die Studierenden über die mündlichen und schriftlichen Kompetenzen des Niveaus C1/C2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Teilnahmevoraussetzung:

Aufbaumodul Fremdsprachenausbildung

Angebotsturnus:

Das Modul kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden.

Besondere Hinweise:

Es sind zwei Veranstaltungen des Moduls zu absolvieren; Q-F:1 ist eine Pflichtveranstaltung.

Studiennachweise:

Teilnahmenachweise in allen zu absolvierenden Veranstaltungen.

Verwendbarkeit in den Studiengängen:

Spanisch L3

Modulverantwortliche Stelle:

s. <http://www.romanistik.uni-frankfurt.de>

Modulprüfung:

kumulativ

Q-F:1: Klausur (90 Min.) (1 CP) und

Q-F:2: Referat (1 CP) oder

Q-F:3: Hausarbeit/Referat (1 CP)

			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
Q-F:1	Redacción / Traducción, C1	P 2								3
Q-F:2	Español oral, C1/C2	P 2								3
Q-F:3	Cultura histórica y social	P 2								3

Code 10-RS-L3-SP PR	Schulpraktische Studien: Fachpraktikum Spanisch				Wahlpflichtmodul					
Kreditpunkte 14 CP										
Inhalte: Der Inhalt der Schulpraktischen Studien sind die Erfahrung und Reflexion des Berufsfelds, die Verknüpfung von Studieninhalten und schulischer Praxis, die Erprobung des eigenen Unterrichtshandelns in exemplarischen Lehr-/Lernarrangements, die Analyse von Lernprozessen und Unterrichtsverläufen als forschendes Lernen.										
Kompetenzen: Schulpraktische Studien sollen zukünftige Lehrerinnen und Lehrer zu wissenschaftlich begründetem, pädagogischem Handeln befähigen. Als Bestandteil der universitären Lehre im Rahmen der Lehramtsstudiengänge sind sie gut vorbereitete Begegnungen mit dem Praxisfeld Schule, in denen eine wissenschaftliche Wahrnehmung schulischer Realitäten und die reflektierte Erfahrung dieser Realitäten stattfinden. Es werden die im Hessischen Lehrerbildungsgesetz geforderten Kompetenzen in der Praxis reflektiert und gefördert, vor allem auch die Fähigkeit, Persönlichkeits- und Rollentheorien im Blick auf das spezifische Unterrichtshandeln als Fachlehrerin oder Fachlehrer nutzbar zu machen.										
Teilnahmevoraussetzungen: Im Schulpraktikum stellt die Schule einen Leistungsnachweis aus, der Voraussetzung für die Zulassung zum Prüfungsverfahren (Praktikumsbericht) und zur Nachbereitungsveranstaltung ist.										
Angebotsturnus: Wintersemester und Sommersemester										
Verwendbarkeit für die Studiengänge: Spanisch L3										
Modulabschlussprüfung: Die Modulprüfung besteht aus dem Praktikumsbericht (3 CP)										
			Basisphase		Aufbauphase		Qualifizierungsphase			
Bezeichnung/Art der Lehrveranstaltung/SWS			1	2	3	4	5	6	7	8
1	Vorbereitungsveranstaltung	S 2					3			
2	Schulpraktikum	0					6			
3	Nachbereitungsveranstaltung	S 2						2		

6. Studienverlaufsplan (Beispiel)

Der Studienverlaufsplan zeigt exemplarisch, wie man ein Studium des Faches „Spanisch für das Lehramt an Gymnasien (L3)“ aufbauen kann. Im Alltag der

Studienplanung wird er sich aber nicht immer in dieser Form umsetzen lassen; eventuell notwendige Änderungen in der Abfolge sollten in der Studienberatung

besprochen werden, wenn die Modulbeschreibung sie nicht klar ermöglicht.

Semester:	Code 10-RS-L3-SP Veranstaltungen:	SWS:	CP:	Summe CP)
1. Semester	B-SL: Propädeutikum Sprachwissenschaft B-DF: Ziele und Inhalte des Spanischunterrichts B-DF: Destrezas integradas, A2	2 2 2	4+1 3+1 3	12
2. Semester	B-SL: Propädeutikum Literaturwissenschaft B-DF: Sprachlernprozesse und ihre Unterstützung B-DF: z.B. Español, B1	2 2 2	4+1 3 3	11
3. Semester	A-S: z.B. Einführung in die spanische Sprachwissenschaft A-D: Entwicklung und Beurteilung rezeptiver Sprachkompetenz A-F: Redacción / Traducción, B2	2 2 2	3+1 3 3	10
4. Semester	A-S: z.B. Geschichte, Strukturen und Varietäten des Spanischen A-D: Entwicklung und Beurteilung produktiver Sprachkompetenz A-F: z.B. Destrezas integradas, B2	2 2 2	3 3+2 3+1	12
5. Semester	A-L: Einführung in die spanische Literaturwissenschaft A-L: Interpretation literarischer Texte: Spanisch Q-D: Inhaltsorientierter Spanischunterricht	2 2 2	3+1 3 3+1	11

6. Semester	Q-S: z.B. Sprachaneignung, Interkomprehension und Mehrsprachigkeit	2	3+2	9
	Q-D: Medien, Materialien und Methoden	2	3+1	
7. Semester	Q-S: z.B. Geschichte, Strukturen und Varietäten des Spanischen	2	3+2	14
	Q-L: Spanische Literatur und Kultur vor 1800	2	3+2	
	Q-F: z.B. Español oral, C1/C2	2	3+1	
8. Semester	Q-L: Spanischsprachige Literaturen und Kulturen nach 1800	2	3+2	9
	Q-F: Redacción / Traducción, C1	2	3+1	
		44 SWS		88 CP

7. Festlegung von Modulabschlussprüfungen, die in die Erste Staatsprüfung einzubringen sind

Die Studierenden bringen die Modulprüfungsergebnisse der vier Qualifizierungsmodule

- „Qualifizierungsmodul Sprachwissenschaft (Spanisch)“
- „Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft (Spanisch)“
- „Qualifizierungsmodul Fachdidaktik (Spanisch)“
- „Qualifizierungsmodul Fremdsprachenausbildung (Spanisch)“

aus dem Fachstudium Spanisch in die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung ein.

8. Erweiterungsprüfung und Promotion

Wer die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien bestanden hat, kann gem. § 33 HlbG die Erweiterungsprüfung im Unterrichtsfach Spanisch ablegen.

Die Studien im Fach Spanisch mit dem Ziel einer Erweiterungsprüfung umfassen die in diesem Anhang festgelegten Module für ein reguläres Studium.

Das Studium des Faches Spanisch kann mit dem Ziel der Promotion fortgesetzt werden. Näheres regelt die Ordnung zur Erlangung des akademischen Grades eines Doktors der Philosophie - Dr. phil. - an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main in der gültigen Fassung.

www.satzung.uni-frankfurt.de

Impressum

UniReport aktuell erscheint unregelmäßig anlassbezogen als Sonderausgabe des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe separat festgesetzt.

Herausgeber Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main